انسان زیر گناه است

¹پس برتری یهود چیست؟ و یا از ختنه چه فایده؟² بسیار از هر جهت. اول آنکه بدیشان کلام خدا امانت داده شده است.³ زیرا که چه بگویم اگر بعضی ایمان نداشتند؟ آیا بی‌ایمانی ایشان امانت خدا را باطل می‌سازد؟⁴ حاشا! بلکه خدا راستگو باشد و هر انسان دروغگو، چنانکه مکتوب است: تا اینکه در سخنان خود مُصَدِّق شوی و در داوری خود غالب آیی.

⁵لکن اگر ناراستی ما عدالت خدا را ثابت می‌کند، چه گوئیم؟ آیا خدا ظالم است وقتی که غضب می‌نماید؟ بطور انسان سخن می‌گویم.⁶ حاشا! در این صورت خدا چگونه عالم را داوری خواهد کرد؟⁷ زیرا اگر به دروغ من، راستی خدا برای جلال او افزون شود، پس چرا بر من نیز چون گناهکار حکم شود؟⁸ و چرا نگوئیم، چنانکه بعضی بر ما افترا می‌زنند و گمان می‌برند که: ما چنین می‌گوئیم، بدی بکنیم تا نیکویی حاصل شود؟ که قصاص ایشان به انصاف است.

⁹پس چه گوئیم؟ آیا برتری داریم؟ نه به هیچ‌وجه! زیرا پیش ادا وارد آوردیم که یهود و یونانیان هر دو به گناه گرفتارند.¹⁰ چنانکه مکتوب است: که کسی عادل نیست، یکی هم نی. ¹¹کسی فهم نیست، کسی طالب خدا نیست.¹² همه گمراه و جمیعاً باطل گردیده‌اند. نیکوکاری نیست یکی هم نی.¹³ گلوی ایشان گور گشاده است و به زبانهای خود فریب می‌دهند. زهر مار در زیر لب ایشان است،¹⁴ و دهان ایشان پر از لعنت و تلخی است.¹⁵ پایهای ایشان برای خون ریختن شتابان است.¹⁶ هلاکت و پریشانی در طریق‌های ایشان است،¹⁷ و طریق سلامتی را ندانسته‌اند.¹⁸ خدا ترسی در چشمانشان نیست.¹⁹ الآن آگاه هستیم که آنچه شریعت می‌گوید، به اهل شریعت خطاب می‌کند تا هر دهانی بسته شود و تمام عالم زیر قصاص خدا آید.²⁰ از آنجا که به اعمال شریعت هیچ بشری در حضور او عادل شمرده نخواهد شد، چونکه از شریعت دانستن گناه است.

عدالت خدا با ایمان

²¹لکن الحال بدون شریعت، عدالت خدا ظاهر شده است، چنانکه تورات و انبیا بر آن شهادت می‌دهند؛²² یعنی عدالت خدا که به‌وسیلهٔ ایمان به

Die Schuld aller vor Gott

¹Was haben dann die Juden für einen Vorzug, oder was nützt die Beschneidung?²Fürwahr, viel in jeder Hinsicht. Zum ersten: ihnen ist anvertraut, was Gott geredet hat.³Dass aber einige nicht treu waren, was liegt daran? Sollte ihre Untreue Gottes Treue aufheben?⁴Das sei ferne! Es bleibt vielmehr so: Gott ist wahrhaftig und alle Menschen sind Lügner; wie geschrieben steht: "Damit du Recht behältst in deinen Worten und den Sieg erhältst, wenn du gerichtet wirst."

⁵Ist's aber so, dass unsere Ungerechtigkeit Gottes Gerechtigkeit hervorhebt, was sollen wir dann sagen? Ist Gott dann nicht ungerecht, wenn er zürnt? — Ich rede nach Menschenweise.—⁶Das sei ferne! Wie könnte sonst Gott die Welt richten?⁷Wenn aber die Wahrheit Gottes durch meine Lüge herrlicher wird zu seiner Ehre, warum sollte ich dann noch als Sünder gerichtet werden?⁸Ist es vielleicht so, wie wir verlästert werden und wie einige behaupten, dass wir sagen: Lasst uns Böses tun, damit Gutes daraus komme? Deren Verdammnis ist gerecht.

⁹Was sagen wir denn nun? Haben wir einen Vorzug? Gar keinen. Denn wir haben soeben bewiesen, dass alle, sowohl Juden wie auch Griechen, unter der Sünde sind,¹⁰wie denn geschrieben steht: "Da ist keiner, der gerecht ist, auch nicht einer."¹¹Da ist keiner, der verständig ist; da ist keiner, der nach Gott fragt.¹²Sie sind alle abgewichen und allesamt untauglich geworden. Da ist keiner, der Gutes tut, auch nicht einer.¹³Ihr Rachen ist ein offenes Grab; mit ihren Zungen betrügen

عیسی مسیح است، به همه و کلّ آنانی که ایمان آورند. زیرا که هیچ تفاوتی نیست،²³ زیرا همه گناه کرده‌اند و از جلال خدا قاصر می‌باشند،²⁴ و به فیض او مجّاناً عادل شمرده می‌شوند به وساطت آن فدیهای که در عیسی مسیح است.²⁵ که خدا او را از قبل معین کرد تا کفّاره باشد به واسطهٔ ایمان به وسیلهٔ خون او تا آنکه عدالت خود را ظاهر سازد، به سبب فرو گذاشتن خطایای سابق در حین تحمّل خدا،²⁶ برای اظهار عدالت خود در زمان حاضر، تا او عادل شود و عادل شمارد هرکسی را که به عیسی ایمان آورد.²⁷ پس جای فخر کجا است؟ برداشته شده است! به کدام شریعت؟ آیا به شریعت اعمال؟ نی بلکه به شریعت ایمان.²⁸ زیرا یقین می‌دانیم که انسان بدون اعمال شریعت، محض ایمان عادل شمرده می‌شود.²⁹ آیا او خدای یهود است فقط؟ مگر خدای امّت‌ها هم نیست؟ البتّه خدای امّت‌ها نیز است.³⁰ زیرا واحد است خدایی که اهل ختنه را از ایمان، و نامختونان را به ایمان عادل خواهد شمرد.³¹ پس آیا شریعت را به ایمان باطل می‌سازیم؟ حاشا! بلکه شریعت را استوار می‌داریم.

sie. Otterngift ist unter ihren Lippen;¹⁴ ihr Mund ist voll Fluch und Bitterkeit.¹⁵ Ihre Füße eilen, Blut zu vergießen;¹⁶ auf ihren Wegen ist lauter Schaden und Herzensjammer,¹⁷ und den Weg des Friedens kennen sie nicht.¹⁸ Es ist keine Gottesfurcht vor ihren Augen."¹⁹ Wir wissen aber: was das Gesetz sagt, das sagt es denen, die unter dem Gesetz sind, damit allen der Mund gestopft werde und alle Welt vor Gott schuldig sei;²⁰ weil kein Fleisch durch die Werke des Gesetzes vor ihm gerecht sein kann. Denn durch das Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde.

Gottes Rechtfertigung allein aus Glauben

²¹Nun aber ist ohne Zutun des Gesetzes die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, offenbart, bezeugt durch das Gesetz und die Propheten.²² Ich rede aber von der Gerechtigkeit vor Gott, die da kommt durch den Glauben an Jesus Christus zu allen und auf alle, die da glauben. Denn es ist hier kein Unterschied:²³ sie sind allzumal Sünder und ermangeln der Herrlichkeit, den sie bei Gott haben sollten,²⁴ und werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade durch die Erlösung, die durch Christus Jesus geschehen ist.²⁵ Ihn hat Gott für den Glauben eingesetzt zum Sühneopfer mit seinem Blut, damit er die Gerechtigkeit, die vor ihm gilt, erweise für die Sündenvergebung, die zuvor begangen worden sind, in der Zeit göttlicher Geduld;²⁶ um nun in dieser Zeit seine Gerechtigkeit zu erweisen, dass er selbst gerecht ist und gerecht macht den, der da ist, aus dem Glauben an Jesus.²⁷ Wo bleibt

Romans 3

nun der Ruhm? Er ist ausgeschlossen. Durch welches Gesetz? Durch das Gesetz der Werke? Nein, sondern durch das Gesetz des Glaubens.²⁸ So halten wir nun dafür, dass der Mensch gerecht werde ohne Werke des Gesetzes, allein durch den Glauben.²⁹ Oder ist Gott allein der Gott der Juden? Ist er nicht auch der Gott der Heiden? Ja gewiss, auch der Gott der Heiden.³⁰ Denn es ist nur ein Gott, der gerecht macht die Beschnittenen aus dem Glauben und die Unbeschnittenen durch den Glauben.³¹ Wie? Heben wir denn das Gesetz auf durch den Glauben? Das sei ferne! Sondern wir richten das Gesetz auf.